# Die 10-Punkte-Etikette des Schweizer Höhlentauchers

**1**) Wir wollen **überall gern gesehene Gäste** sein und bleiben und benehmen uns entsprechend

**2**) Wir fahren mit möglichst **wenig Autos und korrekt** an die Tauchplätze und blockieren vor Ort keine Strassen, Wege, Aus- und Zufahrten

**3**) Wir sind **höflich gegenüber den Anwohnern** und anderen Gästen und respektieren ihre berechtigten Anliegen

**4**) Wir kleiden uns vor Ort jeweils diskret um und sind auch sonst für ein **korrektes Auftreten in der Oeffentlichkeit** bemüht

**5**) Wir produzieren keinen unnötigen Emissionen, rüsten uns unauffällig und geordnet aus, hinterlassen keine Abfälle und **beschränken unsere Anwesenheit auf das Nötigste**

**6**) Gegenüber andern Tauchern verhalten wir uns **kollegial** und zurückhaltend; jede Überheblichkeit ist fehl am Platz

**7**) Die **Sicherheit im Höhlentauchen** ist uns ein ernst gemeintes und zentrales Anliegen; wir halten die Standards und Sicherheitsregeln strikte ein und **tauchen defensiv**

**8**) **Ich bin bestens ausgebildet,** denn ich weiss: **jeder Unfall = 1 Verbot** und **ohne Brevet kein Versicherungsschutz**

**9**) **Alkohol und Drogen** vor Tauchgängen sind **Todsünden** und haben in unserem Sport nichts zu suchen

**10**)Das Verhalten des Höhlentauchers ist so, dass die Grotte oder Höhle und ihre natürliche Fauna und Flora so wenig als möglich beeinträchtigt wird und in ihrem **ursprünglichen Zustand bewahrt** bleibt.

***Bedenke: EIN Fehlverhalten kann den sorgfältig über Jahre aufgebauten guten Ruf einer Gruppe zerstören und ein Tauchverbot auslösen!***